

# *III. Internationale Plakatausstellung 2016*

13.–25. AUGUST 2016

2016



VISION T

DESIGN: JENS-BENNY LEH  
STUDIO: B&B - WWW.B&B.DE

Eröffnung am 13. August, 15 Uhr  
anlässlich der 4. Tage der Industriekultur  
Deutsches Museum für Galvanotechnik  
Torgauer Straße 76 b • 04318 Leipzig • Mi und Do 14–18 Uhr



[WWW.PLAKAT-SOZIAL.DE](http://WWW.PLAKAT-SOZIAL.DE)



VORSICHT, WENN MENSCHEN DIE DEMOKRATIE MIT HILFE DER DEMOKRATIE ABSCHAFFEN WOLLEN!

Z E N S U R

DIE KANZLERSCHAFT VON 1933 WAR KEIN PUTSCH, ES WAR EINE LEGITIME, DEMOKRATISCHE WAHL!

Zum dritten Male findet die Internationale Plakatausstellung Leipzig statt. Dass aller guten Dinge drei sind, ist als geflügeltes Wort bekannt. Unserem Aufruf, über die Internetplattform [plakat-sozial.de](http://plakat-sozial.de) weltweit verbreitet, folgten Plakatkünstler aus aller Welt. Nach einer großzügigen Durchsicht der über 1100 Einsendungen konnten ca. 100 Plakate ausgewählt werden. 95 dieser herausragenden Arbeiten werden in unserer Ausstellung gezeigt. In den Räumen des Deutschen Museums für Galvanotechnik Leipzig, fanden wir einen Ausstellungsort, der durch die Verbindung mit den dort gezeigten technischen Exponaten für ein besonderes, interessantes Umfeld sorgt.

Die Entwicklung der Galvanotechnik in Leipzig steht in engem Zusammenhang mit der Entwicklung der Druckindustrie. Die zum Drucken erforderlichen Zylinder wurden galvanisch veredelt und waren die Grundlage für eine immer qualitativere Ausführung des Druckes. Leipzig wurde zu einem Zentrum der polygrafischen Industrie. Als Stadt des Buches weltbekannt, geben wir mit unserer Ausstellung auch Impulse für die Plakatkunst weltweit. Leider begegnen uns nur noch selten Plakate, die sich mit zeitgenössischen Themen befassen. Plakatflächen und Anschlagssäulen gehören dem kommerziellen Plakat. Ihre Sprache ist entsprechend. Die mediengerechte Gestaltung tritt in den Hintergrund, fachliche Qualifikation scheint nebensächlich zu sein. Zunehmend erkennen wir eine bildliche Infantilisierung, deren Niveau gerade mal dem eines Vorschulkindes entspricht. Man nennt diese verwurstelten Phantasiegebilde, mit kuschligem Fell und überdimensionierten Augen und Extremitäten, Maskottchen. Glücksbringer. Für alles und jedes. Wir lassen entwickelte Kultur hinter uns, weil Spaß, Fit und Fun alleiniger Lebensinhalt sein soll. So jedenfalls scheint es einer Werbeindustrie recht. Auch wenn gelegentliche Beispiele uns eines Besseren belehren wollen. Die beliebige und kenntnisfreie Benutzung der modernen Technik mag ihren Teil dazu beitragen. Man muss nicht mehr um Drucken zu können z. B. eine hochentwickelte Technik des Galvanisierens zur Verfügung haben. Ein Tastendruck in der Hand eines Laien genügt, schon ist ein gedrucktes Werk im Gange. Gutes Papier, gute Farbe und alle Schriften der Welt, Fonts genannt, was will man mehr. Ach ja, und ein paar illustrative Zutaten, sogenannte Cliparts, sind im Internet schnell gefunden. Fertig. Gestaltung ist da nur noch lästiger Aufwand. Selbst kulturelle Institutionen, einst ein Hort des künstlerischen Plakates, folgen diesem Trend. Gelegentlich aufblitzende Glanzlichter verdanken wir am ehesten dem Engagement einzelner Plakat-künstler oder den Liebhabern guter Plakatkunst. So auch diese Ausstellung. Die Einsendungen aus aller Welt, 21 Länder sind mit 75 Künstlerinnen und Künstlern vertreten, zeigen uns, dass große Themen und soziales Engagement Plakate entstehen lassen, die ein Spiegelbild zeitgemäßer Kunst sind. Wenn auch vorläufig Plakate dieser Art vorwiegend in Kunstaussstellungen zu sehen sind, wird ihnen doch ein Weg in die Öffentlichkeit nicht für immer verwehrt sein. Mit der III. Internationalen Plakatausstellung Leipzig 2016 führen wir eine Tradition fort, die auch künftig dem guten Plakat Tür und Tor öffnet. Wir danken unseren privaten Sponsoren, die es möglich machten, diese Ausstellung zu realisieren. Besonders danken wir für die Zusammenarbeit dem Verein Deutsches Museum für Galvanotechnik e.V. und Herrn Thilo von Vopelius, in dessen Räumen wir einen passenden Ausstellungsort fanden. J. F.



Klaus Schmidt  
Deutschland

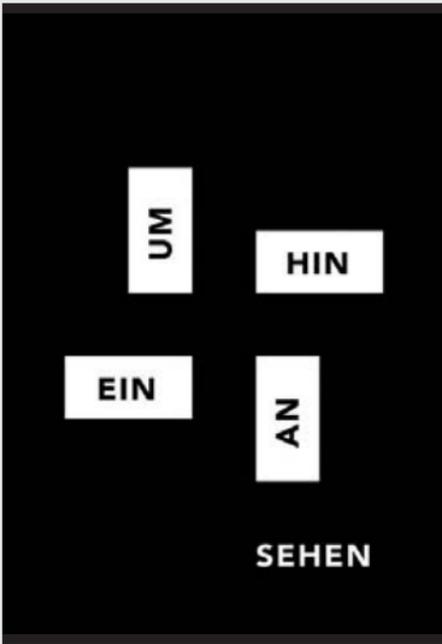
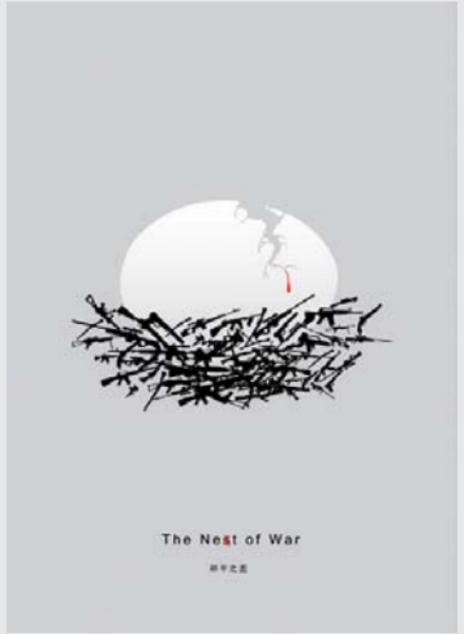
Zilong  
China

Thomas Wageringel  
Deutschland

Jochen Fiedler  
Deutschland

**WHERE ARE  
MY RIGHTS**





Piotr Depta  
Polen

Pen Kuei Xiao  
China

Victor Schmidt  
Deutschland

Piotr Kuncze  
Polen

**THIS**

**IS**

**EUROPE**



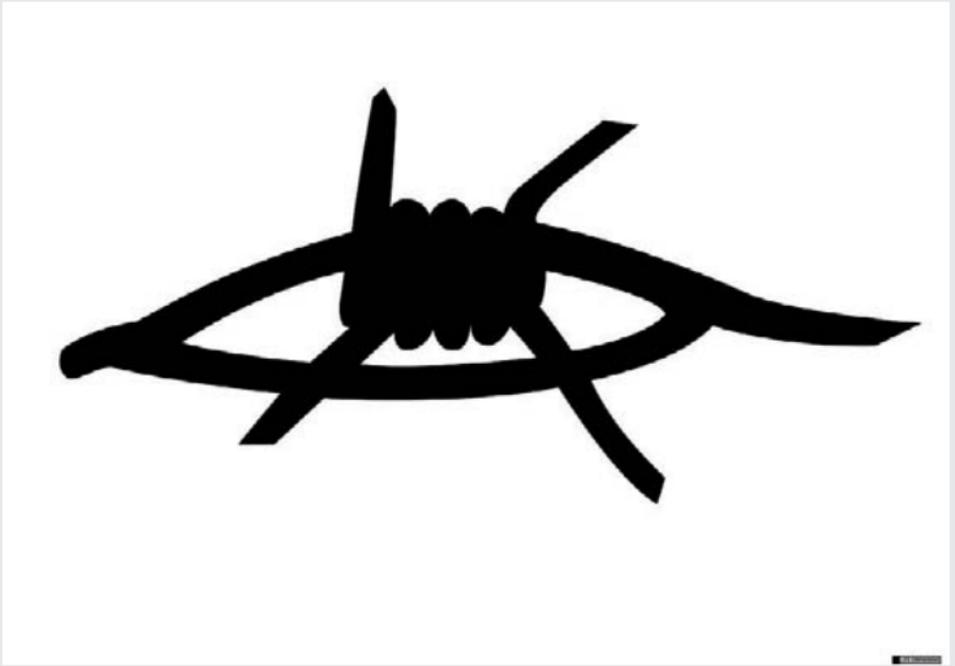
Reuter's

Titelgestaltung nach einer Idee von Carsten Wittig | Layout und Satz: visulabor gbr, Leipzig | Text: Jochen Fiedler | © 2016

Falk Fiedler  
Deutschland

Jean-Benoit Levy  
USA





Lex Drewinski  
Deutschland

Ahmet Erdem Sentürk  
Türkei

Sonja&Gabriel  
Spanien

# STOP VIOLENCE AGAINST WOMEN



Patrycja Longawa  
Polen

Mit freundlicher Unterstützung von



plakat-sozial e.V. | Verein zur Förderung visueller Kultur  
c/o Grit Fiedler | Gustav-Adolf-Straße 45 | 04105 Leipzig  
info@plakat-sozial.de | www.plakat-sozial.de

In Zusammenarbeit mit der Stiftung Plakat OST.  
www.stiftung-plakat-ost.de

Für Interessenten steht die Ausstellung leihweise zur Verfügung.  
Anfragen bitte an: Grit Fiedler, 0341/2255732 oder info@plakat-sozial.de



Verein zur Förderung visueller Kultur e.V.  
**PLAKAT-SOZIAL**

c/o Grit Fiedler | Gustav-Adolf-Straße 47 | 04105 Leipzig

## MITGLIEDSANTRAG / FÖRDERMITGLIEDSCHAFT

Hiermit beantrage ich die

Mitgliedschaft

Fördermitgliedschaft

im Verein plakatsozial e.V.

Name

Vorname

Geburtsdatum

Straße

PLZ/Wohnort

Telefon

E-Mail

Der Beitrag beträgt für Einzelpersonen pro Jahr 48,00 Euro, für Ehepartner ermäßigt sich der Jahresbeitrag auf 70,00 Euro und ist jeweils am Jahresbeginn zu zahlen. Der Beitrag für Studenten beträgt jährlich 35,00 Euro.

Die Fördermitgliedschaft steht Freunden und Förderern der Plakatkunst offen, die den Verein und seine Ziele unterstützen wollen.

Der jährliche Beitrag beträgt 60,00 Euro und ist innerhalb der vom Verein festgelegten Zahlungsfristen zu entrichten.

Zahlungsart fristgemäß jährlich per Überweisung oder Dauerauftrag.

Mit meinem Beitritt unterstütze ich die Ziele des Vereins. Ich/wir habe(n) die Satzung des Vereins, veröffentlicht unter: [www.plakat-sozial.de](http://www.plakat-sozial.de), zur Kenntnis genommen.

Datum/Ort

Unterschrift

**WWW.PLAKAT-SOZIAL.DE**

PLAKAT-SOZIAL E.V. | VEREIN ZUR FÖRDERUNG VISUELLER KULTUR

C/O GRIT FIEDLER | GUSTAV-ADOLF-STRASSE 45 | 04105 LEIPZIG

INFO@PLAKAT-SOZIAL.DE | WWW.PLAKAT-SOZIAL.DE

COMMERZBANK LEIPZIG | IBAN DE92 8604 0000 0105 6183 00 | BIC COBADEFFXXX